



**HAUS DER
JUGEND**
Halle (Saale)

Jetzt durchstarten!

Mit uns findest du
deinen Weg nach
der Schule!



Haus der Jugend Halle (Saale)



...alles unter einem Dach!

**Für Jugendliche am Übergang
Schule-Beruf**



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION
ESF
Europäischer
Sozialfonds

Im Haus der Jugend beraten und unterstützen verschiedene Institutionen und Projekte mit unterschiedlichen Angeboten Jugendliche am Übergang Schule-Beruf:



Kompetenzagentur

- Soziale, berufliche Integration
- Konfliktbewältigungsstrategien

Familienintegrationscoachs

- Beratung und Unterstützung von Familien beim (Wieder-) Einstieg

tumult

- Beratung und Information zu euren persönlichen Themen
- Anonym. Freiwillig.



- Beratung und Vermittlung in Ausbildung und Arbeit
- Beschäftigungsorientiertes Fallmanagement und Sozialcoaches
- Finanzielle Förderung zur Aktivierung, Qualifizierung und Integration
- Grundsicherung (ALG II)



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Halle

- Berufsorientierung
- Berufliche Beratung
- Ausbildungsvermittlung
- Berufsvorbereitung
- Berufsausbildungsbeihilfe
- Förderung der Berufsausbildung
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

Der Übergang von Schule in Ausbildung, Studium oder Beruf...



... ist eine Herausforderung für jeden jungen Menschen

...deshalb lautet das Ziel:

Die Verbesserung der
beruflichen, sozialen
und **gesellschaftlichen**
Integration junger
Menschen in Halle (Saale)

Kurze Verweildauern im
„Übergangssystem“

Beendigung der
Schullaufbahn mit einem
Schulabschluss und mit
einer konkreten
beruflichen Orientierung

Vermeidung
von Abbrüchen
und Leerläufen

Integration in Ausbildung
und Beschäftigung

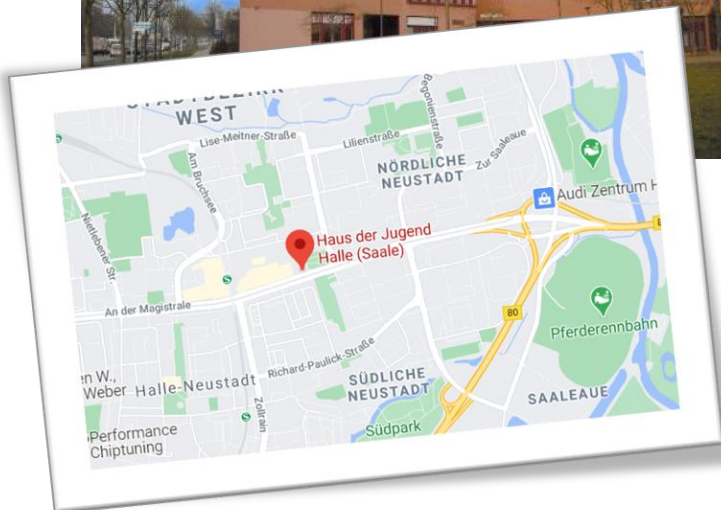


Haus der Jugend Halle (Saale)



Persönlich* & Online!

*Aufgrund der Corona-Eindämmungsverordnung können aktuell nur begrenzt persönliche Termine stattfinden.



Haus der Jugend JOBLINGE LösBar RÜMSA Halle (Saale)

Kontaktformular

Du hast weitere Fragen? Dann teile uns bitte dein Anliegen mit. Die Mitarbeitenden des Hauses der Jugend rufen dich schnellstmöglich zurück.

*Pflichtfelder

Vorname*

Name*

Geburtsdatum*

Tag.Monat.Jahr

E-Mail

Telefon*

Wann bist du zu erreichen?

Tag(e) + Uhrzeit bzw. Zeitspanne

Wobei können wir dich unterstützen?*



www.hausderjugend-halle.de

Auswirkungen der Pandemie auf die Tätigkeit im Haus der Jugend



1. Angebot im Haus der Jugend (Zeitraum: Jan – Mai 2021)

- Förderung junger Menschen erfolgt mit dem gesamten Katalog verfügbarer arbeitsmarktpolitischen Leistungen nach dem SGB II und SGB III (soweit diese unter Corona-Bedingungen verfügbar sind)
- Die Verzahnung der Leistungen des Jobcenters mit den Angeboten interner sowie externer Partner blieb auch unter Corona-Bedingungen bestehen

2. Erforderliche Anpassungen aufgrund von geänderten Rahmenbedingungen (Corona)

- Umstellung auf telefonische Kontakte und Videokommunikation; Schaltung einer eigenen Servicrufnummer; Darstellung von Informationen und Kommunikationsmöglichkeiten auf der Homepage des Jobcenters
- Erforderliche persönliche Vorsprachen in Notlagen an geschützten Arbeitsplätzen
- Zusammenarbeit mit Partnern im Haus der Jugend erfolgte weitgehend telefonisch

3. Ausrichtung bis zum Jahresende 2021

- schrittweise Öffnung des Angebots zu persönlichen Vorsprachen der Jugendlichen
- geschützte Arbeitsplätze für terminierte Gespräche
- Vorsprachen sollen terminiert mit einem Online-Tool zur Terminvergabe erfolgen
- Öffentlichkeitsarbeit des Hauses erfolgt in Form von virtuellen oder Präsenzveranstaltungen, Social Media und wird durch die Webseite unterstützt

Auswirkungen der Pandemie auf die Tätigkeit im Haus der Jugend



1. Angebot im Haus der Jugend (Zeitraum: Jan – Mai 2021)

- Berufs- und Reha-Beratung terminiert für Erstkontakte,
- Fallbesprechungen und Folgegespräche mit Kunden aus dem Rechtskreis SGB II
- Austausch mit den weiteren Akteuren im HdJ, z.B. zur Produktentwicklung und Transparenz
- „warme“ (persönliche) Übergabe der Kunden im HdJ
- Mitwirkung am gemeinsamen Internetauftritt sowie Pressearbeit

2. Erforderliche Anpassungen aufgrund von geänderten Rahmenbedingungen (Corona)

- Aussetzen der persönlichen Präsenz im HdJ
- Vermehrte Nutzung telefonischer Beratung, Videoberatung
- datenschutzkonforme Videoberatung mit Kundinnen und Kunden, auch unter Hinzuziehung Dritter

3. Ausrichtung bis zum Jahresende 2021

- Implementierung Projekt [YouConnect](#) zum Datenaustausch; gemeinsam mit Jobcenter und St. Georgen
- Ausbau gemeinsamer Messeauftritte
- schrittweise Öffnung im III. Quartal ist absehbar (unter Entscheidungsvorbehalt)
- im Fokus der Berufsberatung steht die Präsenz in den Schulen sowie im HdJ

Auswirkungen der Pandemie auf die Tätigkeit im Haus der Jugend



1. Angebot im Haus der Jugend (Zeitraum: Jan – Mai 2021)

- Arbeit nach strengen Hygienevorgaben ist Voraussetzung, daher keine „spontanen“ Kooperationsfälle bzw. Laufkundschaft – Kontakt zu Klient*innen blieb kontinuierlich bestehen
- Büro-Besetzungszeit erfolgte an drei Tagen; an anderen Tagen Gewährleistung der mobilen Erreichbarkeit
- Für die Zusammenarbeit aller Akteure im HdJ konnte kein gemeinsames Tool für Videokonferenzen gefunden werden

2. Erforderliche Anpassungen aufgrund von geänderten Rahmenbedingungen (Corona)

- Geänderte Öffnungszeiten, keine Hausbesuche, aber Aufrechterhaltung des Kontakts
- Kontakt außer Haus, per Telefon, per Messengerdienst und per E-Mail oder über Website
- Persönliche Beratung unter Hygieneregeln schlug sich in Qualität der Gespräche nieder

3. Ausrichtung bis zum Jahresende 2021

- Bei anhaltender Pandemie siehe oben zur beschriebenen Arbeitsweise
- Bei Öffnung des HdJ werden Bürozeiten erweitert und Rückkehr zum „Normalbetrieb“
- Die Teilnahme an AGs und Gremien sowie die Teilnahme an Veranstaltungen wird ersehnt

Auswirkungen der Pandemie auf die Tätigkeit im Haus der Jugend



tumult

1. Angebot im Haus der Jugend (Zeitraum: Jan – Mai 2021)

- Drei Öffnungstage pro Woche, Dienstag-Donnerstag; Termine nach telefonischer Vereinbarung
- Ziel: eine qualitativ hochwertige Beratung zu gewährleisten

2. Erforderliche Anpassungen aufgrund von geänderten Rahmenbedingungen (Corona)

- Anzahl von Klient*innen mit eigener Kontaktaufnahme war sehr gering, daher Öffentlichkeitsarbeit bei Fachkräften aus Schulsozialarbeit, HzE, ASD und betreutes Wohnen
- Verstärkte Nutzung von digitaler und telefonischer Beratung
- Beratungssetting mit Maske schafft Distanz
- in der Pandemie wurde insbesondere Unterstützung bei Hausaufgaben und technischen Problemen angefragt und umgesetzt (z.B. auch Druck von Hausaufgaben, Behördenkommunikation, o.ä.)

3. Ausrichtung bis zum Jahresende 2021

- Drei Öffnungstage im HdJ sowie drei Bus-Einsätze pro Woche und starke Präsenz im gesamten Stadtgebiet und bei Veranstaltungen
- Ziel: Bekanntheit von tumult auch bei jungen Menschen ohne Hilfebezug zu erhöhen

Auswirkungen der Pandemie auf die Tätigkeit im Haus der Jugend



1. Angebot im Haus der Jugend (Zeitraum: Jan – Mai 2021)

- Vor Beginn der Pandemie: Beratung und Aufnahme ins Projekt einmal wöchentlich im HdJ durch je einen Familienintegrationscoach
- „warme“ (persönliche) Übergaben von interessierten Klient*innen im Rahmen der Netzwerkarbeit mit den ansässigen Akteuren

2. Erforderliche Anpassungen aufgrund von geänderten Rahmenbedingungen (Corona)

- Das Angebot kann in o.g. Form derzeit aufgrund des weiterhin anhaltenden pandemischen Geschehens nicht im HDJ umgesetzt werden.
- aktuell: Renovierungsarbeiten in der Liegenschaft bis voraussichtlich Mitte 2021
- Die eigentliche Arbeit der Familienintegrationscoachs ist vom dargestellten Sachverhalt nicht betroffen, da weiterhin gute Verbindungen zu den Netzwerkpartnern bestehen und somit die Beratung und Aufnahme ins Projekt für Interessenten jederzeit erfolgen kann, ohne im HdJ verortet zu sein.

3. Ausrichtung bis zum Jahresende 2021

- Ab dem III. Quartal 2021 ist geplant, das Angebot wieder in o.g. Rahmen (1x wöchentlich) im HDJ anzubieten.
- Aktuell: Erstellung/Neuaufgabe des Projektflyers; Aufführung der Möglichkeit zur Vor-Ort-Beratung im HdJ (nach telefonischer Terminvereinbarung)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



hallesaale
HÄNDELSTADT

jobcenter
HALLE (SAALE)



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Halle

GEORGEN
Jugend- und Familienzentrum Sankt Georgen e.V.

FAMILIEN STÄRKEN
PERSPEKTIVEN ERÖFFNEN



tumult



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION
ESF
Europäischer
Sozialfonds